

## **Thema: Faschismus**

### **Was versteht man unter Faschismus?**

Faschismus beschreibt eine diktatorische Form der Herrschaft, die auf dem Boden der bürgerlich-kapitalistischen Gesellschaft entsteht, aber gleichzeitig deren demokratischen Errungenschaften und zivilgesellschaftlichen Elemente außer Kraft setzt.

### **Was versteht man unter Faschisierung?**

Faschisierung beschreibt einen Prozess der inneren Vorbereitung der Subjekte auf ihre Integration in das NS-Gesellschaftssystem.

### **Identifizieren Sie mindestens zwei Motive der Erziehung und Bildung.**

# Aufdeckung der Vorgeschichte pädagogischer Probleme und Fragestellungen als historisches Motiv

# Erschließung der gesellschaftlich-historischen Voraussetzungen und Bedingungen von Bildung und Erziehung als sozialgeschichtliche Intention

# Erhöhung des Reflexionsniveaus gegenwärtiger pädagogischer Debatten als pädagogisch-theoretisches Motiv

# Relevanz historischer Erziehungskonzeptionen und Bildungskonzeptionen für die Gestaltung gegenwärtiger pädagogischer Modelle und Bildungssysteme als gesellschaftspolitisches und bildungspolitisches Motiv

### **Charakterisieren Sie die Aufgabe nach innen sowie nach außen in Bezug auf den Faschismus.**

# Aufgabe nach innen charakterisiert die Aufrechterhaltung der alten Gesellschaftsordnung durch Vernichtung der Organisationen der Arbeiterschaft, der parlamentarischen Demokratie und des bürgerlichen Rechtsstaates.

# Aufgabe nach außen charakterisiert die Schaffung der politischen und militärischen Voraussetzungen für Expansion (Imperialismus).

### **Die gesellschaftliche Perspektive auf die Faschisierung ist gekennzeichnet durch ...**

die politische Organisation der faschistischen Gesellschaftsverhältnisse.

### **Die sozialisationstheoretische Perspektive auf die Faschisierung ist gekennzeichnet durch ...**

die geistige, mentale, psychische Ausrichtung des Menschen als Herstellung des faschistischen Sozialcharakters.